



## Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

in den letzten Wochen haben Sie Post vom Vorstand erhalten. Sie wurden über den Beschluss der Jahreshauptversammlung vom 20.2.2009 informiert, dass ab 1.4. des Jahres höhere Mitgliederbeiträge und zusätzlich ein Sanierungsgeld für anstehende Renovierungs- und Modernisierungsmaßnahmen an unserer Immobilie in der Ohestraße in die Vereinkasse zu zahlen sind.

Nachfolgend möchte ich noch einmal einige negative Entwicklungen aufzeigen, die Vereine allgemein und auch unseren Klub speziell dazu zwingen, ihre finanziellen Rahmenbedingungen durch Beitragserhöhungen oder sonstige Umlagen zu verbessern.

- Frühere Vereinsprinzipien wie Freiwilligkeit, Ehrenamtlichkeit und Selbstorganisation gehen immer mehr verloren.
- Die Bereitschaft der Mitglieder, dem Verein, bei dem man wahrscheinlich in vieler Hinsicht eine Menge Spaß hatte, auch über die aktive Zeit hinaus als passives Mitglied die Treue zu halten, geht rapide zurück.
- Die Erwartungen der Mitglieder an Material und Personal sind hoch, im Umgang mit beiden ist man großzügig bzw. unverantwortlich.

Im Umkehrschluss waren „diese aus der Mode gekommenen Kernpunkte“ früher die Basis eines Verein für seine interne Organisation und die Durchführung seiner Aktivitäten.

Mit den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Veränderungen haben sich auch die Ansprüche und Anforderungen der Mitglieder an die Sportvereine und -verbände verändert.

Die Erwartungen und Anforderungen der Mitglieder führen letztlich dazu, dass die meisten Sportvereine diesen Anforderungen mit herkömmlichen Grundsätzen nicht mehr gerecht werden können.

Zu einem Großteil liegt dies aber daran, dass den Vereinen die notwendigen finanziellen Mittel nicht zur Verfügung stehen.

Um die notwendigen finanziellen Mittel zur zukünftigen sportlichen Qualitätssicherung in den Abteilungen unseres Verein zu erhalten, hat sich der Vorstand sehr intensiv mit einer Beitragserhöhung und der Einführung eines Sanierungsgeldes beschäftigt und die auf der JHV beschlossenen Rahmenbedingungen ausgearbeitet.

Wir hoffen, dass die getroffene Entscheidung im Verbund mit zusätzlichen „Geldgenerierungsaktionen“ dazu führt, die finanzielle Situation des Vereins weiter zu stabilisieren.

Dazu gehören auch der Club 100, der mittlerweile in die 2. Runde gegangen ist und in dem alle bisherigen aber auch neue Clubmitglieder herzlich willkommen sind.

Aber auch der Verkauf diverser Werbemöglichkeiten im Verein und unserer Fanartikel sollen zur Verbesserung der wirtschaftlichen Situation des Vereins beitragen.

Jubiläumsschals und Jubiläumscaps sind immer noch für 15,00 EUR käuflich zu erwerben.

# Überall dort, wo es nach frisch gebacken duftet.



## **b**äcker ertram

**Qualität täglich frisch**

Ingein-Oesselse, Am Holztor 1, Tel. (0 51 02) 22 37  
Oesselse, Dorfbrunnenstraße 40, Tel. (0 51 02) 22 37  
Laatzen-Grasdorf, Ahornstraße 12, Tel. (05 11) 8 23 64 87  
Ahrbergen, Kirchstraße 1, Tel. (0 50 66) 69 32 53  
Sarstedt, Wellweg 12. Telefon (0 50 66) 60 30 59



Trotz der zurzeit schwierigen wirtschaftlichen Lage in der Welt und in unserem Verein sollten wir positiv denken und nach vorne schauen. Wenn wir zusammenhalten und uns wieder auf die Tugenden und Grundsätze eines Vereins besinnen, uns diesen zuwenden und sie beherzigen, glaube ich und bin mir sicher, dass wir uns um den SV Germania Grasdorf keine all zu großen Sorgen machen müssen.

Dann werden wir auch die sehr spärlich besuchte JHV 2009 vergessen können und auf einen besseren Besuch am 19.2.2010 hoffen. Um nicht wieder eine so übersichtliche Mitgliederschar begrüßen zu müssen, sollte sich schon jetzt jeder dieses Datum in seinem Terminkalender notieren.

Allen ein Frohes Osterfest.

Ihr/Euer

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Wolfgang Weiland'. The signature is written in a cursive style with some loops and flourishes.

*Wolfgang Weiland*

## Fußballspartenleitung

### **Liebe Sportsfreundinnen, liebe Sportsfreunde,**

die Winterpause ist nun nicht nur offiziell vorbei sondern auch praktisch. Die Sonne scheint jedenfalls. Die schlechten Witterungsverhältnisse haben endlich ein Ende gefunden und einem regelmäßigen Spielbetrieb sollte nichts mehr entgegenstehen. Einige Spiele fanden auch schon statt und erlauben uns so eine „abgespeckte“ Berichterstattung.

Unsere 1. Herren-Mannschaft konnte zuletzt leider am 22.03.2009 zuhause gegen die SF Rick-lingen nur eine 0:3 und am letzten Spieltag in Wunstorf nur eine 0:2 Niederlagen verbuchen, obwohl man Anfang des Jahres noch mit zwei Siegen startete und zwei Spiele ausgefallen waren. Somit belegt unser Bezirksoberligateam derzeit den 9. Tabellenplatz mit 29 Punkten, 7 Punkte vom Tabellendritten mit ebenfalls 20 ausgetragenen Partien entfernt.

Die 2. Herren-Mannschaft unter Trainer Walter Zimmermann konnte ebenfalls schon mehrere Spiele im neuen Jahr absolvieren. Leider wurden alle dieser vier Partien verloren, zuletzt 0:1 zuhause gegen SV Ramlingen-Ehlershausen II. Zurzeit findet sich unsere 2. Herren auf dem 12. Tabellenplatz wieder, 15 Punkte sicher entfernt von einem Abstiegsplatz.

Die 3. Herren-Mannschaft scheint wohl den besten Start von allen Germanen Teams erwischt zu haben. Steht man doch bislang wie in der kompletten Hinserie ungeschlagen da. Zuletzt gewann die Mannschaft 2:0 auswärts gegen VSV Benthe, den aktuellen Tabellenzweiten, um so weiterhin den 1. Tabellenplatz in der 2. Kreisklasse Staffel 3 zu halten. Immerhin bestehen schon 4 Punkte Vorsprung auf den Zweiten mit 2 bisher weniger ausgetragenen Spielen.

„Wenn ich mal weit weg bin? Dann  
schätze ich so manches Naheliegende.  
Kreditkarten gehören dazu.  
Zu meiner Unabhängigkeit.“

*Wir machen  
den Weg frei*

[www.vb-eg.de](http://www.vb-eg.de)

Volksbank eG  
Lehrte-Springe-Pattensen-Ronnenberg



# AHRENS



**Sanitärtechnik und  
Gasheizungen GmbH**

Hildesheimer Str. 24  
30880 Laatzen

mit  **86 24 50**

**erreichen Sie unser freundliches, zuverlässiges Team!**



Hier stehen also alle Ampeln auf Grün im Hinblick auf einen Aufstieg in die 1. Kreisklasse. Die Alte Herren bekleidet nun den 1. Tabellenplatz der Kreisliga Staffel 3 punktgleich mit dem ewigen Verfolger TSV Pattensen. Leider hat die Mannschaft bereits 4 Partien mehr ausgetragen als der zweite der Tabelle, so dass Pattensen es diese Saison selbst in der Hand hat, unsere alten Germanen einmal hinter sich zu lassen.

Das Kreisligateam der Alt Alt-Senioren steht in der Ü40 Staffel 6 auf einem sicheren 7. Tabellenplatz. Knapp verlor man noch 4:6 zu Hause gegen den Lokalrivalen SpVG Laatzen, sicher gewann man jedoch zuletzt zu Hause 3:1 bei der TSG Ahlten.

Bleibt nur noch zu hoffen, dass der Sommer schnell kommt und dass unsere Recken noch viele Punkte in der Rückserie der Saison 2008/2009 holen. Wir wünschen jedenfalls „allen Beteiligten auf unserer Seite“ weiterhin viel Erfolg und verabschieden uns an dieser Stelle bis zur nächsten Ausgabe.

*Eure Spartenleitung, Sascha-Oliver Zundel*

## 1. Herren

Nach dem Spiel beim 1. FC Wunstorf (2:0 Niederlage) war nichts mehr so wie vorher. Das lag nicht am Ergebnis sondern an den personellen Folgen. Aus heiterem Himmel wurde die Partie mit gerade neun Spielern auf Grasdorfer Seite beendet – und der Schiedsrichter hatte damit nichts zu tun.

Ohne dass die Spieler von Wunstorf dazu großartig beitrugen schieden verletzt aus: Dennis Specht, Stephan Sauer, Robert Hauk und Maxime Menges. Am schlimmsten erwischte es Ayke Yesiltac, der nach einem „Pferdekuss“ an den linken Oberschenkel zwar mit Schmerzen bis zum Abpfiff durchhielt aber noch am Abend auf Grund der massiven Beschwerden ein Krankenhaus aufsuchte und sofort operiert wurde. Bei Erstellung dieses Berichtes war bekannt, dass noch zwei weiteren Operationen erforderlich sein werden. Ayke hat wohl viel Glück damit gehabt, dass keine Folgeschäden zu erwarten sind. Die Ergebnisse der ärztlichen Untersuchungen bei den anderen standen weiter noch nicht fest. Urplötzlich steht der Trainer nun wieder vor erheblichen Problemen. Nachdem zum Start der Rückrunde eine kleine Serie von ungeschlagenen Spielen abgeliefert wurde stellte sich ab dem Spiel zu Hause gegen die SF Ricklingen (0:3) der bekannte Schlendrian wieder ein. Ein mit „Rot“ geahndetes Foulspiel von Martin Kotyrba wurde mit drei Pflichtspielen Sperre geahndet.

Wieder muss die Mannschaft näher zusammenrücken und unter Beweis stellen, dass sie mehr will. Dazu bedarf es aber nicht nur Worte sondern auch Taten. Keine Worthülse sondern Anspruch des Trainers. Wer in jeder Saison um Platz 8 – 10 in der Tabelle spielen will und damit zufrieden ist passt nicht zu seinem Konzept. Das hat er der Mannschaft auch wiederholt in letzter Zeit mitgeteilt!!

In der wieder einmal zu langen Winterpause hatte die Mannschaft bei drei Hallenturnieren zugesagt. Dabei wurden sie zweimal Zweiter und schied in Langenhagen gegen das Promi-Team um Michael Wein und Co. aus.

# NATUR PUR

B L U M E N I M H E I D F E L D

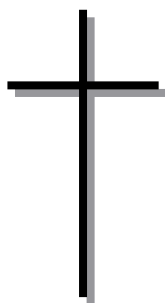
**Kastanienweg 2**  
**Laatzen**  
gegenüber der LVA  
Tel. 0511/82 11 42

## **Floristik**

*individuelle Floristik • Brautschmuck  
Dekoration für jeden Anlaß • Trauerbinderei*

## **Friedhofsgärtnerei**

*Grabgestaltung • Pflegearbeiten*



**Erd-, Feuer-, See- und  
anonyme Bestattungen**

**Überführung • Vorsorge zu Lebzeiten**

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag  
dienstbereit Tel. (0 51 02) 23 11

# **Sievers**

seit über  
50 Jahren

30880 Laatzen / OT Rethen  
Hildesheimer Straße 355

Wir beraten Sie in allen Fragen zur Bestattung, jederzeit auch zu Hause!  
Sarglager, Sterbewäsche, Gestellung der Totenfrau  
sowie die Erledigung aller anfallenden Formalitäten.



Im Mai nähert sich schon das Ende der Rückrunde! Nachdem ein hoffentlich sicherer Tabellenplatz zu verbuchen sein wird startet ein Großteil des Teams am 25.05.2009 zu diversen Begegnungen für 5 Tage nach Mallorca. In dem mediterranen Klima soll bei landestypischen Folkloreabenden mit Kontakt zu den Einheimischen der Fußballsport für kurze Zeit in Vergessenheit geraten...

*Uwe Peter*

## 3. Herren

### „Wider dem FC Hüftsteif“

Die Bezeichnung vom FC Hüftsteif macht die Runde. Betretene Scham breitet sich in der Trainingsgemeinschaft beim Tabellenführer der 2. Kreisklasse, der 3. Herren der Grasdorfer Germanen, aus. Doch wenn das der Kapitän sagt, dann muss es schließlich stimmen – der darf sowas. Denn schließlich wäre nichts schlimmer, als sich seine gute Ausgangsposition aus der Hinrunde mit den angespachtelten Weihnachtspfunden zu vermiesen.

Und so war es auch bei der Dritten wie bei so vielen anderen Fußballmannschaften mit Ambitionen im Januar wieder guter Brauch, sich den Naturgewalten des Winters mit stimulierenden Langstreckenläufen entgegen zu werfen. Ein Schauspiel, bei dem es in diesem Jahr keinen von uns professionellen Vollzeitleamateuren gewundert hätte, wenn uns, ob der durch Alt-Laatzten und die Leinemasch peitschenden Blizzards, Pinguine und Eisbären am Straßenrand applaudiert hätten. Stets wurden wir dabei von unserem Trainerteam Andreas Urbanski und Andreas Hülsing nach dem Gilde-Pils-und-Peitsche-Prinzip angetrieben. Hinter das Geheimnis, welches Wort sich hinter der mysteriösen Umschreibung „Spielgerät mit vier Buchstaben“ verbergen mochte, kam wie gewohnt zunächst noch keiner. Stattdessen hielten zu unser aller Überraschung Klinsmannsche Trainingsmethoden Einzug in die 2. Kreisklasse. In einer als Spezialtraining getarnten Einheit wurde der Mannschaft auf schweißtreibende Art und Weise vermittelt, dass es sich bei Tae Bo eben nicht um einen aufstrebenden, südkoreanischen Nationalstürmer, sondern um den fernöstlichen Weg zu einem garantiert, hartnäckigen Muskelkater handelt. Wer konnte, der machte Luftsprünge, als es endlich auf den Platz ging. Dies gelang aber kaum jemandem, denn bei Coach Urbanskis Lieblingsübung, dem Huckepacklauf, hob niemand freiwillig vom Boden ab. Vielmehr fragte sich mach einer von uns, ob der zu tragende Mitspieler bei unseren ganzen Konditionseinheiten überhaupt schon ein Gramm verloren hatte. Insbesondere bei Sportskameraden, denen teilweise noch in der Kabine die Tiefkühlpizzen aus der Trainingstasche purzelten, waren hier große Zweifel angebracht. Doch der Erfolg sprach letztlich wieder einmal für die alljährliche Tortur. Nach zahlreichen Spielausfällen aufgrund von Proben zur Sinnflut Reloaded konnten wir unser erstes Pflichtspiel gegen die Eldagser Reserve schließlich 4:2 gewinnen. Und auch den SV Altenhagen, einem unser zähesten Verfolger, konnten wir mit einem 0:0 auf Distanz halten.

Letztlich hatten sie also wieder einmal alle Recht: Die Trainer, die Asiaten und natürlich unser Kapitän. Nun ist es an der Mannschaft, die Hüften so erfolgreich wie in der Hinserie bis zum

# Darges

Fahrradfachgeschäft  
in Laatzen

Würzburger Straße 2  
Tel. (0511) 221180



## BÄCKEREI – KONDITOREI

Café **Volkmann**



Sonntags Kuchenverkauf 7.30 bis 12.00 Uhr.  
Jeden Freitagnachmittag auf dem Wochenmarkt  
am Marktplatz beim Leine Center.



Geschäft: Osterstr. 24 · 30880 Laatzen/Gleidingen



Mein  
Friseur:  
Görk



# GÖRK

Jetzt 2 x im Leine-Center  
Mo bis Sa: 9 bis 20 Uhr  
Telefon: 05 11/82 61 41

Jetzt für besonders Eilige...  
ein 2. Mal im Leine-Center  
Tel: 05 11 / 9 82 33 30

Friseur Görk's  
**SCHNITT PUNKT**





letzten Spieltag zu schwingen. Erst dann könnten wir unsere Hüftbeweglichkeit auch wieder mit Genugtuung auf dem internationalen Parkett der griechischen Kykladen zeigen.

*André Nowak*

## 1. C-Junioren

### **In diesem Jahr noch ungeschlagen!**

Neue Besen kehren gut, dieses alte Sprichwort hat auch für die 1.C – Jugend von Germania Grasdorf Bedeutung. Seit Dezember wird die Mannschaft von Gerd Kleine Börger trainiert, aber weiterhin von Sven Londa betreut.

In den 18 Spieler umfassenden Kader der Mannschaft hatte sich ein Herr Schlendrian eingeschlichen, der durch sein Nichtstun, verbunden mit Lustlosigkeit, dazu beigetragen hat, dass die Mannschaft 2-mal mit 0:6 nach Hause geschickt wurde. Deshalb hat Sven Londa die Reißleine gezogen und Gerd Kleine Börger ins Boot geholt, um durch neue Trainingseinheiten, andere Ansprachen und Ansagen die Saison zu retten.

Was ist seit Dezember passiert? Dank des schlechten Wetters in Verbindung mit der Unspielbarkeit der Plätze gewannen die Spieler eine neue Sichtweise der Stadt Laatzten, genauer der Leinemasch, einige Spieler meinten sogar, dass sie noch nie soviel gelaufen seien wie in der Vor- und Nachweihnachtszeit. An drei Hallenturnieren wurde mit mäßigem Erfolg teilgenommen. Die Mannschaft war nicht schlechter als die anderen Mannschaften, doch mit undiszipliniertem Verhalten und Egoismus lassen sich in der C-Jugend keine Spiele gewinnen.

Unser erstes Saisonspiel gegen die zweite Mannschaft von Hannover 96 fiel der Witterung zum Opfer. Zwei Wochen später war es endlich soweit. Im Heimspiel gegen Tündern gelang uns ein verdienter 2:1 Sieg durch Tore von Jafar und Jonathan. In diesem Spiel stimmte die Einstellung und Laufbereitschaft jedes einzelnen Spielers.

Als Bonbon für dieses erste Spiel und als Vorbereitung für das zweite Spiel in Hameln wurde ein Testspiel gegen die D-Jugend von Hannover 96 auf dem Kunstrasenplatz in Barsinghausen vereinbart. Bei diesem Spiel zeigte sich das andere Gesicht der Mannschaft, kein Engagement, keine Laufbereitschaft, keine Kommunikation; kurzum: wenn der Trainer gewusst hätte, dass die Mannschaft das Spiel so her schenkt, dann hätte er sich das Spiel geschenkt. Übrigens: das Spiel ging 3:8 verloren.

Dass es auch anders geht, zeigte die Mannschaft in den darauffolgenden Spielen. In Hameln wurde mit 4:2 gewonnen, nachdem man zur Halbzeit schon 3:0 führte. Die Tore erzielten Jafar(2) und Nico, bei einem Eigentor des Gegners. Ähnlich souverän gestaltete sich das Spiel gegen den Tabellenletzten Klein Berkel. Nach anfänglichen Schwierigkeiten zeigte sich die Mannschaft spielerisch, körperlich und konditionell dem Gegner überlegen und gewann verdient mit 6:0. Jonathan(2), Maxim(2), Shqiprim und Marvin erzielten die Tore in einem Spiel, das leicht zweistellig hätte ausgehen können.

Während sportlich alles im Reinen ist und es nur noch ein kleiner Schritt in Richtung Klassenerhalt ist, zeigen sich zuweilen im Training doch wieder längst ausgestorbene negative



# Ahorn - Apotheke

Bei uns finden Sportler alles,  
was in eine Sport-Apotheke  
gehört:



<b>A</b>	→	Antiseptische Lösung Vereisungsspray/Kältekompressen
<b>U</b>	→	Universalpflaster/Blasenpflaster Verbandschere/Pinzette
<b>T</b>	→	Tapeverband/Dreieckstücher Schmerzstillende Salbe/Gel
<b>S</b>	→	Schmerztabletten/Mullbinden Elastische Binde/Befestigungsmaterial
<b>C</b>	→	Compressen Wunddesinfektionsmittel
<b>H</b>	→	Heil-/Wundsalbe Erste-Hilfe-Anleitung/Einmalhandschuhe

Gerne informieren wir Sie bei Ihrem nächsten Besuch.

Ahorn Apotheke, Apotheker Dietmar Anhelm, Hildesheimerstr. 214  
Laatzen-Grasdorf, Tel. 9825131



**JETZT NEU!**

Medizinische Fußpflege & Kosmetikstudio  
Ahornstr. 3-5, Laatzen-Grasdorf



Eigenschaften. Es werden Eitelkeiten und Divaverhalten ausgelebt, Vorgaben des Trainers nicht umgesetzt und Respektlosigkeiten angedeutet. Die C-Jugend spielt in der Bezirksoberliga und da bedarf es einer gewissen taktischen Disziplin in Bezug auf Angriff- und Abwehrverhalten und wer sich gegenüber seiner bisherigen nicht besonders erfolgreichen Spielweise nicht umstellen möchte und sich nicht quälen möchte, der muss damit rechnen, dass sich der Trainer dieses nicht lange anschauen wird und diese Spieler dann nach Hause geschickt werden. In den nächsten Spielen in Wunstorf und gegen den HSC wird darauf zu achten sein, dass die Mannschaft nicht übermütig wird.

*Ohne Fleiß kein Preis, ohne Lernen keine Weiterentwicklung und „ohne Qual keine Qualität“  
(Zitat Felix Magath).*

*Gerd Kleine Börger*

## 1. D-Junioren

### **D1 mit zwei Mannschaften unter den letzten 16 beim Hallen-Sparkassencup 2008/09**

Die Hallenpunktspiele sind nun Geschichte für den 96er Jahrgang des SV Germania Grasdorf. Ziel der Trainer und Betreuer vor diesem Sparkassencup war das Erreichen des Semifinales. Beide Mannschaften wurden in ihren Zwischenrundengruppen Erster, mit 21 Punkten, bzw. 15 Punkten aus 7 Spielen und zogen somit sicher in die Semifinalrunde ein.

Am 21.02.2009 war es dann soweit, das Semifinale wurde in Garbsen ausgespielt. Das es an diesem Tag auf eine sehr gute Tagesform ankam um ins Finale einzuziehen, war uns Trainern und Betreuern klar. Aber der Druck, der sich natürlich bei unseren Jungs aufgebaut hatte, war doch sehr hoch und wir hatten das Gefühl, dass einige Spieler hiermit nicht zurecht kamen. Beide Mannschaften konnten an diesem Tag nicht an ihre Leistungen der vergangenen Wochen



# REISEBÜRO HAHN

*Ihr*



Lange Weihe 67 · 30880 Laatzen  
Tel. (05 11) 2210 22 · Fax (05 11) 2210 23



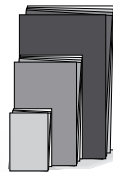
## Gute Werbung ist unvergesslich

Wir machen sie · Fon: (05 11) 52 489 489

PHOENIX

Weetzer Landstr. 112 · 30966 Hemmingen · [www.phoenix-werbeagentur.com](http://www.phoenix-werbeagentur.com)

*Für Ihre privaten  
und geschäftlichen  
Drucksachen!*



HORST-ERNST  
**SCHMIDT** GmbH  
• DRUCKEREI  
VERLAG •



Hanno Ring 10 · 30880 Laatzen

Gewerbegebiet Gleidingen

Telefon 0 51 02 / 890 39 - 0

Telefax 0 51 02 / 890 39 - 18

[www.druckereischmidt.de](http://www.druckereischmidt.de)

**Entwurf & Gestaltung · Offsetdruck · Folienbeschriftung**



anknüpfen und so verpassten beide Mannschaften letztlich verdient die Endrunde. Eine Mannschaft wurde in ihrer Gruppe zweiter und die andere vierter. Über alle Semifinals gerechnet, beendeten wir dann unseren letzten Hallenauftritt mit dem 6. und dem 14. Platz. Sieger des Sparkassen-Cup 2008/09 wurde die Mannschaft des TSV Havelse. Seit einigen Tagen bereiten wir uns bei starken Regen und tiefen Platzverhältnissen auf die Rückrunde der Kreisliga vor.

Der Spielplan meinte es in der Rückrunde gut mit uns und so konnten wir im ersten Spiel dieses Jahres auf Rasen einen 3:1 Auswärtssieg in Luthe erzielen.

Obwohl nach vier Monaten Hallenfußball nicht alles nach Wunsch lief, hatten die Jung- Germanen auf sehr tiefen und engen Geläuf keine Probleme die drei Punkte einzufahren. Allerdings war der Gegner mit diesem Resultat mehr als gut bedient, Pfosten, Latte und ein glücklich spielender Torhüter verhinderten eine höhere Niederlage des TSV Luthe.

Auch das zweite Spiel konnten wir gewinnen, allerdings auch glanzlos. Gegen Germania Egestorf/Langreder täuschte der 3:0 Endstand darüber hinweg, dass im Pass- und Aufbauspiel noch einiger Trainingsbedarf herrscht.

Vor den Osterferien steht noch ein Pflichtspiel gegen den 1. FC Bennigsen auf dem Programm, bevor es dann am 18.04.2009 in Grasdorf an der Ohestr. zum Topspiel Germania Grasdorf (dritter Platz) gegen den 1.FC Wunstorf (zweiter Platz) kommt.

Bis dahin werden aber noch einige Trainingseinheiten auf die Jungs zukommen um für die Spitzenspiele gut gerüstet zu sein.

Allen Mannschaften in der Rückserie viel Erfolg einen schönen Frühlingsanfang  
Euer

*Klaus Komming*

## 2. D-Junioren

### **Wann kommt die Sonne...?**

Zunächst noch ein kurzer Rückblick auf die Hallenrunde:

Nach erfolgreich absolvierter Vorrunde hatten unsere beiden Hallen-Teams am ersten Spieltag der Zwischenrunde jeweils einen „gebrauchten“ Tag erwischt. Gegen zum Teil zwar starke, aber auch nicht unschlagbare Gegner wollte einfach gar nichts klappen. Sie hatten kein Glück und dann kam auch noch Pech dazu. Aber auch der letzte Wille fehlte und Vieles, was wir im Training immer wieder geübt hatten, war an diesem Tag in den Köpfen und Beinen der Jungs irgendwie nicht verfügbar. Damit war die Messe gelesen, wie man so schön sagt, und das Erreichen des Halbfinals nur noch sehr theoretisch möglich. Hat dann auch nicht geklappt, aber eine leistungsmäßige Rehabilitation gab es am zweiten Spieltag trotz diverser krankheitsbedingter Ausfälle von beiden Mannschaften noch zu sehen. Was soll's, einmal dürfen wir ja noch in die Halle.

Seit Mitte Februar versuchen wir nun wieder unter freiem Himmel unser Glück sofern das Wetter es zulässt. Für den 7.März war schon das erste Punktspiel angesagt, was aber ebenso

# ROHRREINIGUNGS-EILDIENTST

## Großmann & Klauenberg GmbH

### Rohr- und Kanalservice

*Seit 30 Jahren  
Ihr kompetenter  
Partner für:*

- Rohr- und Kanalreinigung
- Rohr- und Kanalsanierung
- TV-Kamerauntersuchung
- Dichtigkeitsprüfung
- Kanalortung



# Ist Dein Rohr frei?

**Vertrauen ist gut.  
Kontrolle  
ist besser!!!**

**Ist Ihre Hausanschlussleitung wirklich dicht?**  
Wir führen Dichtigkeitsprüfungen nach DIN 1610 mit Prüfprotokoll durch.  
**Sprechen Sie uns an!**

**Zentrale:**

**Fon: 05 11 / 82 79 89**

**Fax: 05 11 / 82 12 78**

**Bahnweg 2 - 30880 Laatzen**

**Hildesheim:**

Fon: 0 51 21 / 5 45 86

**Celle:**

Fon: 0 51 41 / 88 11 51

**Hameln:**

Fon: 0 51 51 / 1 66 62

**!!! 24h- !!!  
Notdienst  
auch an Sonn-  
und Feiertagen**

E-Mail: [info@rohrreinigungseildienst.de](mailto:info@rohrreinigungseildienst.de)

**[www.ist-dein-rohr-frei.de](http://www.ist-dein-rohr-frei.de)**





dem in diesem Jahr anscheinend ewig dauernden Schmuttel-nasskalten-Winterwetter zum Opfer fiel, wie die ein- oder andere Trainingseinheit. Gummistiefel und Regenjacke sind momentan noch sinnvoller als Trainingsanzug und Fußballschuhe, wenn man die Plätze betritt. Dabei lechzen Mannschaft und Trainer eigentlich nach frischer Luft, grünem Rasen und ein bisschen Frühling. Sogar zum freiwilligen Lauftraining in der Leinemasch sind einige erschienen (und haben den Trainer dabei abgehängt).

Am 14.3. war es dann aber so weit. Das erste Punktspiel nach der Winterpause wurde angepfiffen und keiner wusste so recht, wo wir eigentlich leistungsmäßig stehen. Würde die Umstellung auf großes Feld und große Tore reibungslos klappen? Die Wege waren weiter und die Tricks und Finten, die in der Halle noch problemlos klappten, scheitern draußen oft an der holprigen Grasnabe. Zudem hieß der Gegner an diesem Tag SG Pattensen/Koldingen II, gegen die wir uns im Hinspiel doch recht schwer getan hatten. Aber nach anfänglichem Abtasten wurde schnell klar, dass an diesem Tag nur eine Mannschaft als Sieger den Platz verlassen würde, die Germania! Am Ende hieß es, auch in dieser Höhe verdient, 9:0 für uns.

Zwei weitere Spiele bei Wetterbedingungen, wo normalerweise kein Hund vor die Tür gehen mag, haben wir bis jetzt zu den Osterferien gespielt. Der TSV Gestorf wurde daheim mit 6:0 geschlagen und in Schulenburg gingen wir am Ende mit 8:0 als Sieger vom Platz. 23 Tore in drei Spielen, kein Gegentor und überwiegend ansprechender Fußball: Das bedeutet für die in dieser Saison noch ungeschlagenen Germanen zur Zeit den ersten Tabellenplatz in der 1.Kreisklasse Staffel 5. Zum vorentscheidenden Spiel um die Staffelleisterschaft erwarten wir am 18.4. um 15 Uhr den FC Springe.

Ganz bewusst sollen diesmal nicht die Torschützen und kreativen Köpfe besonders erwähnt werden (ihr seid nächstes Mal wieder dran), sondern diejenigen, die mit konzentrierter und verlässlicher Arbeit dafür Sorgen, dass den Gegnern die Spielfreude genommen wird und die Null am Ende immer auf der richtigen Seite der Anzeigentafel steht:

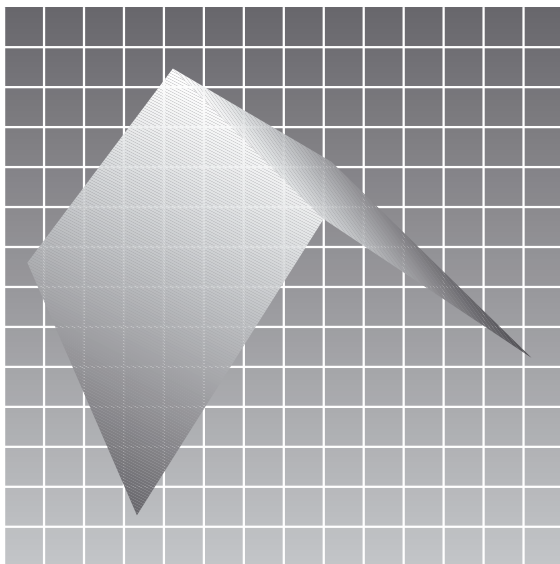
Der umsichtige Libero Thorben Rohmeyer, die stets aufmerksamen Abwehrspieler Markus Boehnke, Vincent Krieg und Fabian Ludwig, dazu Jan Zangenmeister und unsere Defensivabteilung im Mittelfeld mit Nikolas Böttcher und Linus Robering.

Jungs, Ihr macht prima Arbeit, die genauso wichtig ist, wie Tore schießen. Weiter so!

Zu guter letzt ein Dank an Frau Lesching für die großzügige Unterstützung bei der Anschaffung von neuen Aufwärm-Shirts für alle (für ein Foto war echt noch kein Wetter, darum mehr dazu beim nächsten Mal).

Schöne Ostertage und hoffentlich bald Frühling wünscht Euch allen

*Stefan Lücke*



*van der Velde*

**Dach-, Wand- u. Abdichtungstechnik**

**... Dacheindeckungen**

**... Abdichtungen**

**... Fassadenbau**

**... Bauklempnerei**

*Jörg van der Velde*

*Dachdeckermeister*

*Fachleiter für Dach-, Wand- und  
Abdichtungstechnik*

*Rostocker Straße 5, 30880 Laatzen*

*Telefon (051 02) 30 51*

*Fax (051 02) 64 06*

*van-der-velde-dachdecker@t-online.de*



# Wichtige Mitteilung

## Beitragsordnung des SV Germania Grasdorf ab 01.04. 2009

---

### **Monatliche Beiträge**

- |  |                    |
|--|--------------------|
| 1) Aktive Erwachsene ab Vollendung des 18. Lebensjahres                            |                    |
| • Fußball und Tischtennis  | 13,50 EUR          |
| • Gymnastik/Aerobic/Mutter-Kind-Turnen   | 12,00 EUR          |
| 2) Kinder und Jugendliche aller Sparten bis Vollendung des 18. Lebensjahres        | 10,50 EUR          |
| 3) Familien  | 23,50 EUR          |
| 4) Mitglieder ohne aktive Betätigung   | 8,50 EUR           |
| 5) Senioren ab Vollendung des 65. Lebensjahres                                     | 7,50 EUR           |
| 6) Ermäßigungen auf Nachweis*  |                    |
| • Schüler, Auszubildende, Studenten  | 10,50 EUR          |
| • Schiedsrichter   | 7,50 EUR           |
| • Mitglieder, die ALG I bzw. ALG II / Hartz IV beziehen                            | Beschluss Vorstand |
| 7) Beitragsbefreiung   |                    |
| • Kinder bis zum <b>vollendeten 5. Lebensjahr</b> ; Wehr- und Zivildienstleistende |                    |
| • Ehrenmitglieder und Ehrenvorsitzende   |                    |
| 8) <b>Sanierungsgeld je beitragspflichtiger Person</b>                             | <b>1,00 EUR</b>    |

### **Zahlweise und Fälligkeit**

- Die angegebenen Beiträge sind Monatsbeträge, die grundsätzlich im Voraus zu zahlen sind. Die Erteilung einer Einzugsermächtigung wird gewünscht.
- Der Einzug erfolgt nach Wunsch viertel-, halb- oder ganzjährlich.
- Einzugstermine sind der 01.01., 01.04., 01.07. und 01.10. eines jeden Jahres. Bei jährlicher Zahlungsweise im Lastschriftverfahren wird für das laufende Kalenderjahr ein **Rabatt von 8 EUR** gewährt. Der Einzug erfolgt zum 01.01. des Jahres. Bei unterjährigem Beitritt wird der Rabatt anteilig gewährt.
- Im Falle von **nicht eingelösten Lastschriftaufträgen** sind die vom Kreditinstitut in Rechnung gestellten Gebühren vom **Mitglied** zu tragen. Falls die Abbuchung der Beiträge von einem Konto nicht mehr möglich ist, wird dem Mitglied der Beitrag zuzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 5 Euro jährlich in Rechnung gestellt.
- Für **jedes Mahnschreiben wird eine Gebühr in Höhe von 5 Euro erhoben.**

### **Familienbeitrag (Pkt. 3)**

Eltern / Elternteile sowie deren Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres werden in den Familienbeitrag eingestuft. Nach Vollendung des 18. Lebensjahres erlischt der Anspruch auf den Familienbeitrag und das Mitglied wird, sofern kein Antrag auf Ermäßigung vorliegt, automatisch in den Erwachsenenbeitrag eingestuft. Sollten sich dadurch für die anderen Familienmitglieder die Voraussetzung für den Familienbeitrag ändern oder aufheben, erfolgt auch hier eine automatische Anpassung der Beiträge.

**FAHRSCHULE KALLMEYER**

**INH.: GERD TEUCHERT**



**HAVE FUN**

**SCHNELL - PREISWERT - ERFOLGREICH**

**TEL.: 0511 - 864787**

Hildesheimer Straße 70 · 30880 Laatzen

**WWW.FAHRSCHULE-KALLMEYER.DE**

www.sparkasse-hannover.de



Was auch passiert:  
Die Sparkassen-PrivatVorsorge  
passt sich Ihrem Leben an.

 Sparkasse  
Hannover

Die schönsten Dinge passieren oft unverhofft. Wie gut, dass wir individuelle Lösungen für Ihre private Vorsorge haben und diese sich immer wieder Ihrem Leben anpassen. Denn mit der PrivatVorsorge können Sie der Zukunft unbeschwert entgegensehen. Mehr Infos gibt es in unseren Filialen und Centern.

# **Wichtige Mitteilung**

## **Mitgliedschaft ohne aktive Betätigung (Pkt. 4)**

Die aktive Mitgliedschaft kann auf schriftlichen Antrag in eine passive umgestellt werden, wenn das Mitglied an keinem Übungs-, Trainings-, Spiel- oder Wettkampfbetrieb des Vereins teilnimmt. Hiervon ausgenommen sind Unterbrechungen durch Krankheit oder anderweitige Abwesenheit.

## **\*Ermäßigungen (Beiträge Pkt. 6)**

Unter bestimmten Voraussetzungen können Mitglieder schriftlich eine Ermäßigung des Mitgliedsbeitrages beantragen. Diese ist unter Vorlage entsprechender Bescheinigungen beim Mitgliedswart zu beantragen. Ermäßigungen werden nur vom Datum der Antragstellung bis zum Ablauf des Anspruches gewährt.

Schüler, Studenten und Auszubildende können ab Vollendung des 18. Lebensjahres bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres den ermäßigten Beitrag beantragen. Über weitere Ausnahmen und Sonderfälle entscheidet der Vorstand. **Nicht gerechtfertigte Beitragsermäßigungen bzw. Beitragsbefreiungen werden nachträglich und rückwirkend vom Verein nachgefordert. Rückwirkende Ermäßigungen sind nicht möglich.**

## **Sonderbeiträge**

Passgebühr für Erwachsene **einmalig 20 EUR**; Passgebühr für Jugendliche **einmalig 8 EUR**

## **Kündigung**

Eine Kündigung kann gem. § 9 der Satzung nur schriftlich zum Ende eines Kalendervierteljahres und unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten erfolgen.

**GermaniaOnline**

**Unsere Homepage im Internet erreichen Sie unter folgender Adresse: [www.sv-germania-grasdorf.de](http://www.sv-germania-grasdorf.de)**



# Werbung beim SV Germania Grasdorf

## Banden- und Transparentwerbung im Helmut-Sinnack-Stadion

- Jährliche Kosten 100 Euro je Meter
- Die einmaligen Erstellungskosten richten sich nach dem individuellen Aufwand: je Meter ca. 90 -100 Euro
- Mindestlänge: drei Meter
- Mindestlaufzeit: drei Jahre

## Insertion im Germanen-Spiegel

- Erscheint viermal jährlich in einer Auflage von ca. 650 Exemplaren
- Anzeigenpreise je Ausgabe
 

1/1-Seite	62 Euro
1/2-Seite	44 Euro
1/3-Seite	31 Euro
1/4-Seite	24 Euro

## Plakatwerbung

- Weist auf Veranstaltungen des Vereins hin, vierfarbig im Format DIN A3
- Auflage je Saison ca. 400 Stück
- Ein Werbefeld ( ca. 5 cm \* 10 cm ) kostet 150 Euro jährlich
- Sondergrößen: Preise auf Anfrage

## Insertion im Stadion-Spiegel

- Herausgegeben vom Fußballförderverein Grasdorf e. V.
- Erscheint ca. 18mal je Saison zu den Heimspielen und den Turnierveranstaltungen der 1. Herren
- Auflage je nach Veranstaltung 100 bis 300 Exemplare
- Zusätzlich Verteilung über Internetverteiler
- Anzeigenpreis je Ausgabe
 

1/1-Seite	50 Euro
1/2-Seite (Titelseite)	40 Euro
1/2-Seite	30 Euro
1/3-Seite	20 Euro
1/4-Seite	15 Euro
- Sonderaktionen auf Anfrage

Alle Preise sind Nettopreise. Hinzu kommt die gesetzliche Mehrwertsteuer.

Wir bieten ferner an

- Werbung auf unserer Internetseite
- Trikotwerbung
- Club 100
- Benennung von Turnieren
- .....
- .....

**Sprechen Sie uns bitte an: Wir können Ihnen interessante Angebote unterbreiten!**

Kontaktadressen:

Wolfgang Weiland  
 Brunirode 26  
 30880 Laatzen  
 0511 824678  
 Weiland.o.xxl@T-Online.de

Karl-Peter Hellemann  
 Würzburger Straße 46  
 30880 Laatzen  
 0174 9598250  
 Peter@Hellemann.eu





## Vorwort der Tischtennispartei

### **Kein Meister – Aber meisterliche Aussichten!**

Die Tischtennissaison 2009 geht langsam aber sicher dem Ende zu. Aus verschiedenen Gründen, seien es nun berufliche Gründe, Verletzungsspech oder länger anhaltende Krankheiten, konnten wir innerhalb der drei Mannschaften nur unregelmäßig mit der gleichen Mannschaft auflaufen. Trotzdem haben alle drei Mannschaften einen sicheren Mittelfeldplatz belegt. Insbesondere die 1. Herren konnte sich als Aufsteiger in der Bezirksoberliga hervorragend präsentieren und am Ende fehlten gar nicht einmal so viele Punkte, um an das Tor zur Landesliga zu klopfen. Obwohl der Sparte mit der wahrscheinlichen Teilnahme am Kreispokalfinale am 17. Mai in Berenbostel noch ein echtes Highlight bevorsteht, geht der Blick bereits in die Zukunft und damit in die Planungen für die Spielzeit 2009 / 2010.

Anders als in den letzten Jahren ist es uns frühzeitig gelungen, eine echte Verstärkung für die 1. Herrenmannschaft an Land zu ziehen. Mit dem derzeit noch für die TTSG Wennigsen aktiven Oberligaspieler Kai Friedrich konnten wir ein echtes Juwel verpflichten. Bereits in seinen jungen Jahren war er von 1990 – 1993 Spitzenspieler der 1. Herren in der Verbandsliga, und genau da will er mit Germania auch wieder hin. Aufgrund seiner langjährigen Erfahrung und seines derzeitigen Könnens hoffen die Verantwortlichen der Sparte, dass er die jungen „Wilden“ ein bisschen besser macht.

Vielleicht gelingt es uns mit der Bekanntgabe seines Wechsel, zusätzlich noch den einen oder anderen Spieler für Germania zu interessieren. Vielversprechende Gespräche konnte bereits geführt werden, ohne allerdings bereits jetzt einen weiteren Zugang vermelden zu können. Das Ziel der Spartenleitung ist es jedenfalls, in der kommenden Saison wieder mit vier Herrenmannschaften anzutreten. Ein weiteres Ziel ist es natürlich, mit den derzeit aktiven Nachwuchsspielern, auch eine Schülermannschaft für den Spielbetrieb melden können. Auf jeden Fall sind Mittwochs in der Anfängergruppe noch Kapazitäten frei.

Außerdem möchte ich noch einmal alle Aktiven und Eltern innerhalb des Gesamtvereins auffordern, sich doch einmal eine „Schnupperstunde“ Tischtennis zu gönnen. Die gesamte Sparte freut sich über jeden der zum Training kommt. Der Tischtennisport ist für Menschen jeden Alters und jeder Spielstärke geeignet. Die Trainingszeiten stehen im Internet, aber besser wäre eine vorherige Absprache mit mir unter der Telefon-Nr.: 0511 / 834625 .

*Jörg Kuhlenkamp*

### **Erste BOL-Saison auf Platz 5 beendet**

Die 1. Herren erreicht nach dem souveränen Aufstieg in der vergangenen Saison den 5. Tabellenplatz in der Bezirksoberliga Nord. Dabei wäre sogar ein besseres Ergebnis möglich gewesen, durch einige unglückliche Niederlagen musste sich die Erste zum Beginn der Rückrunde aber vom Aufstiegskampf verabschieden. Während die Erste am letzten März-Wochenende die Saison beendet hat, bleiben Meistertitel sowie die Relegationsplätze um Aufstieg und Abstieg noch vakant. Interessant ist hierbei, dass die Germanen gegen alle vor ihnen platzierten Teams

Riesen-Getränkeauswahl auf über 700 m<sup>2</sup>

# Sitt

Getränkemarkt Rethen

## Partyservice

- Zapfanlagen
- Fassbiere
- Leihgläser
- Stehtische
- Festzeltgarnituren
- Schankwagen

Jetzt online bestellen:

[sitt-getraenkemarkt@t-online.de](mailto:sitt-getraenkemarkt@t-online.de)

IceAge Eiswürfel und Crushed Ice

Hermes Paketservice · Prepaidterminal

**Hildesheimer Straße 310 · 30880 Laatzen · Tel: (0 51 02) 60 61**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 – 18:30 Uhr / Samstag 8:00 – 14:00 Uhr

Feine Fleisch- und Wurstwaren  
sowie Kalte Platten  
und Grillspezialitäten

**Fleischerei**

**L. Lerchenberger**

Hildesheimer Str. 182 · Laatzen · Tel. 821550



punkten und z.T. überraschend deutlich gewinnen konnten.

Besonders hervorzuheben sind die Einzelleistungen von Jurij und Sergeij Ussatschij, die beide zu den erfolgreichsten Spielern in ihren Paarkreuzen gehören sowie die Doppel Jurij Ussatschij / Gunnar Oehme und Marvin / Simon Künzel.



*Erfolgreichster Einzelspieler der Germanen: Jurij Ussatschij*

## Alle Einzelstatistiken Saison 2008/09 im Überblick

<u>Name, Vorname</u>	<u>Gesamt</u>
Künzel, Marvin	18:12
Ussatschij, Jurij	23:12
Ussatschij, Sergej	24:11
Strahinovic, Srdjan	8:20
Künzel, Simon	16:11
Oehme, Gunnar	8:14

In der kommenden Saison soll die Tabellenspitze tatsächlich in Angriff genommen werden.

Mit Kai Friedrich vom Oberligisten TTSG Wenigsen und Udo Zlobinski vom Bezirksligisten TSV Todenmann-Rinteln stehen hierfür bereits zwei hochkarätige Neuzugänge fest, die das junge Team um Jurij und Sergeij Ussatschij und Marvin Künzel mit ihrer Erfahrung perfekt ergänzen.

Aber auch in dieser Saison besteht für die Erste noch die Chance auf einen Titel: In das Halbfinal-Spiel des Regionspokals gegen den Bezirksligisten SG 05 Ronnenberg gehen die Germanen als klare Favoriten. Der Termin für das Spiel in Ronnenberg wird im Internet bekannt gegeben.



*Mit Udo Zlobinski (links) und Kai Friedrich stehen die ersten beiden Neuzugänge der 1.Herren für die kommende Saison fest. Kai zeigt es bereits: Landesliga, wir kommen ...*

## 2. Herrenmannschaft – 2. Bezirksklasse St.12

Für die 2. Herren ist die Saison auf dem 6. Platz mit 17:19 Punkten zu Ende gegangen. Nach 10:8 Punkten aus der Vorrunde hatten wir insgeheim schon ein wenig mehr erwartet, aber weiter anhaltendes Verletzungspech (Ingo Löhl) sowie die Krankheit von Wilfried Kammerhoff (gute Besserung) warf die Mannschaft doch ziemlich zurück. Zwar konnten der ins vordere Paarkreuz aufgerückte Mannschaftsführer Michael Behrens und „Altmeister“ Rupert Lau und auch die Ersatzspieler mit guten Einzelleistungen aufwarten, dafür blieben die Doppel und Spitzenspieler Ingo Wollny hinter ihren Möglichkeiten zurück. So hielten sich gute Ergebnisse wie z. B. die nur knappe 7:9 Niederlage gegen Meister Hüpede und der schöne 9:7 Sieg im

# **„CLUB 100“ beim SV GERMANIA GRASDORF**

Der „Club 100“ geht in die 2. Runde!

Ziel des „CLUB 100“ ist es, eine breite Plattform zu schaffen, die es kleineren Sponsoren, Germanen-Fans & Freunden, sowie Gönnern des Vereins ermöglichen soll, „unseren“ Verein und seine Arbeit in allen Bereichen zu unterstützen.

**Der einmalige Betrag pro Gönner beläuft sich auf 100,00 € für ein Jahr!**

**„Belohnt“ wird jeder Spender mit einer Spendenbescheinigung für das Finanzamt.**

Zudem wird es wieder eine Sponsorentafel im Klubhaus geben, auf der jeder Förderer „sein“ Namensschild für die Laufzeit von einem Jahr erhält. Außerdem wird der „Club 100“ auch in unseren Vereinsmedien, dem Germanen- und Stadionspiegel, sowie auf der vereinseigenen mepage [www.sv-germania-grasdorf.de](http://www.sv-germania-grasdorf.de) veröffentlicht.

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**

**Name:** \_\_\_\_\_

**Vorname:** \_\_\_\_\_

**Anschrift:** \_\_\_\_\_

**Wohnort:** \_\_\_\_\_

**Telefon:** \_\_\_\_\_

Bitte geben Sie hier noch an, welchen Eintrag Sie auf der Sponsorentafel wünschen:

\_\_\_\_\_

Ich möchte anonym bleiben!

## **Zahlungsart (bitte ankreuzen):**

Der Betrag wird bar bezahlt

Der Betrag wird auf das u. a. Konto überwiesen

Per Rechnung und Überweisung (nur für Firmen), zzgl. 19 % Mehrwertsteuer

## **Bankverbindung:**

SV Germania Grasdorf, Kontonummer: 310 011 18, Sparkasse Hannover, BLZ 250 501 80

Sofern Sie nicht vom schriftlichen Spendenweg Gebrauch machen möchten, sprechen Sie uns einfach an. Neben den Vorstandsmitgliedern steht Ihnen auch Rainer Kruse als Ansprechpartner zum „Club 100“ jederzeit zur Verfügung!





letzten Spiel im Derby in Rethen in Grenzen und man musste sogar gegen den Tabellenachten aus Altenhagen eine unnötige 5:9 Niederlage hinnehmen, die am Ende auch den 5. Platz in der Endtabelle kostete. So bleibt die Hoffnung auf weitere Neuzugänge für die 1. Herren, um dann mit den dort ausscheidenden Spielern deutlich energischer als in den letzten beiden Jahren an das Tor zur 1. Bezirksklasse anzuklopfen.

## Die Ergebnisse der Spieler im Einzelnen:

Vorrunde:		Rückrunde:		Gesamt:	
Wollny	10:8	Wollny	6:12	Wollny	16:20
Behrens	8:0	Behrens	6:9	Behrens	14:9
Käther	6:10	Käther	6:9	Käther	12:19
Kammerhoff	7:5	Kammerhoff	4:2	Kammerhoff	11:7
Lau	1:4	Lau	9:7	Lau	10:11
Derabin	2:1	Derabin	5:3	Derabin	7:4
Schäfer	5:3	Schäfer	3:4	Schäfer	8:7
Door	1:0	Door	3:3	Door	4:3
		Stolper	1:1	Stolper	1:1
		Kuhlenkamp	1:2	Kuhlenkamp	1:2

*Michael Behrens*

## 3. Herrenmannschaft – Kreisliga St. 7

Die 3. Mannschaft hat sich einen sicheren Tabellenmittelpplatz erobert. Insgesamt wurden 12 Spieler eingesetzt, was darauf hindeutet, dass von einer eingespielten Mannschaft keine Rede sein kann. Die Motivation ist bei solch einem starken Wechsel nur schwer aufrecht zu erhalten, und die ehemalige Doppelstärke konnte auch nicht ausgespielt werden.

## Die Statistik ergibt daher folgendes Bild:

Paul Derabin	7:4	Torben Behrens	0:1
Niko Schäfer	11:9	Gerhard Schimpf	12:8
Ulrich Door	10:19	Thorsten Krause	10:8
Christoph Rathe	7:10	Niklas Behrens	1:2
Michael Stolper	6:17	Ronald Künzel	0:2
Jörg Kuhlenkamp	11:10	Krause Wieland	0:3

Das Doppel Ulli Door und Gerd Schimpf hat mit 10:4 eine weitere Superleistung gezeigt. Dieses Ergebnis bedeutet Platz 8 in der Staffel 7 der Kreisliga. Die beiden spielen seit über 15 Jahren Doppel zusammen.

*Jörg Kuhlenkamp*



# Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

**50**

Peter Hettel, Rolf Wollnik, Helmut Strzalla,  
Jörg Kuhlenkamp

**60**

Annegret Schütte, Evelyn Weiland

**65**

Jürgen Gansäuer



**70**

Franz Mankel, Horst Ostmeyer

*Goldene Hochzeit*

*am 31.01.2009*

*Erika & Ernst-August Kriete*

**Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren  
Einkäufen bzw. der Inanspruchnahme von  
Dienstleistungen unsere Inserenten!**



## Gymnastik

Mit funktioneller Ausgleichsgymnastik halten wir uns fit, denn Gymnastik in der Halle muss keineswegs langweilig sein. Gezielte Dehn- und Kräftigungsübungen sowie Koordination und Ausdauer fördern die körperliche Aktivität und steuern zum Wohlbefinden bei.

Wir trainieren Gelenk schonend und Rücken freundlich.

**Montags von 20.00 – 21.00 Uhr in der Turnhalle Ohestr. (Igelhaus).**

Reinschnuppern kann nicht schaden..., denn wer rastet, der rostet.



*A. Seemann, Übungsleiterin*

## Aerobic – Gruppe

### Alles braucht seine Zeit....

Denn es naht der Frühling, mit all seiner Pracht  
nach dem Kühlen Naß, endlich die Sonne wieder lacht  
alle tanken Frohsinn und radeln durch die schöne Natur  
da ist von Frühjahrmüdigkeit keine Spur.

Für 1 Jahr gab Andrea unsere Spartenleiterin ihr Amt jetzt ab  
denn eine berufliche Weiterbildung hält sie genug auf Trab  
wir haben Susanne (Rohowski) gewählt als neue Spartenleiterin  
mit etwas Geduld kriegt Sie das ganz sicher hin

Liebe Andrea, für all deine Mühen, für uns und dem Verein  
sagen wir „DANKE“, das musste einfach mal jetzt sein  
viel Erfolg wünschen wir den beiden und ganz viel Nervenkraft  
und wir sind sicher, dass Ihr das alles bestens schafft

Etwas neues hat sich noch so ganz nebenbei ergeben  
wir werden unsere „Helgoland-Fahrt“ etwas früher erleben  
denn vom 5.-7.Juni 09 starten wir, wer weiß, wohin  
da ist bestimmt viel Spiel, Spaß und Spannung drin

*Evelin Sobbe*

# SV Germania Grasdorf von 1908 e.V.

FUSSBALL TISCHTENNIS DAMEN-GYMNASTIK MUTTER+KIND-TURNEN

Vereinsanschrift: Ohestraße 8, 30880 Laatzen  
Telefon 82 68 40 und 82 26 03, Telefax 82 26 08  
Bankverbindungen: Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)  
Kto. allgemein 031 001 118, Kto. Mitgliedsbeiträge 031 001 050  
Homepage: [www.sv-germania-grasdorf.de](http://www.sv-germania-grasdorf.de)

Vorsitzender: Wolfgang Weiland, Brunirode 26 82 46 78  
Stellv. Vorsitzender: Michael Behrens, Kampstr. 32 87 56 387  
Stephan Schünemann, Am Wehrbusch 7 821 72 57  
Schatzmeister: Karl-Peter Hellemann, Würzburger Str. 46 0174 / 95 98 250  
Beitragskassierung: Uwe Peter, Debberode 91 Tel. 82 58 13  
Fax 821 75 99

## Spartenleiter

– Fußball: Andreas Kriete, Am Kamp 25, Tel. 82 43 48, Mobil 01 73 / 705 20 77  
– Fußball Jugend: Sven Langkopf, Han., Brehmstr. 76 Tel. 590 18 64  
Fax 590 18 65  
– Tischtennis: Jörg Kuhlenkamp, Wiehbergpark 4 83 46 25  
– Gymnastik: Andrea Schulte-Regenhardt, Ahornstr. 5 982 22 09

## Verantwortlich für

Inhalt und Annoncen: Werner Gottschlich, Sudewiesenstr. 8 Tel. 8 23 63 22  
E-Mail: [wuc.gottschlich@t-online.de](mailto:wuc.gottschlich@t-online.de)

Druck: Druckerei H.-E. Schmidt GmbH, Hanno Ring 10 **Tel. Satz**  
30880 Laatzen/Gleidingen **051 02 / 890 39 23**  
**E-Mail Satz: [k.olfe@druckereischmidt.de](mailto:k.olfe@druckereischmidt.de)**

[www.sv-germania-grasdorf.de](http://www.sv-germania-grasdorf.de)